

Zahlen – Daten – Fakten NUFAM 2021

Termin: 30. September – 3. Oktober 2021

Öffnungszeiten: 10:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Messe Karlsruhe, Messeallee 1, 76287 Rheinstetten

Tickets: www.nufam.de/tickets/

Ausstellerzahl (erwartet): 350 aus 13 Ländern

Meist vertretene Länder: Deutschland, Italien, Frankreich und den Benelux-Ländern

Aussteller aus Karlsruhe: 11

Aussteller aus Baden-Württemberg: 113

Ausstellungsfläche: über 70.000 Quadratmeter

Aussteller aus allen Bereichen der Nutzfahrzeugbranche

- ❖ Hersteller und Händler von Nutzfahrzeugen aller Größen
- ❖ Hersteller und Händler von Aufbauten und Anhängern
- ❖ Hersteller und Händler von Reifen
- ❖ Elektromobilität, alternative Antriebe und Hybridsysteme
- ❖ Werkstattausrüstung, Teile und Zubehör
- ❖ Ladungssicherung
- ❖ Anbieter von Telematiklösungen für die Nutzfahrzeugbranche
- ❖ Krane und Hebezeuge
- ❖ Dienstleister der Nutzfahrzeugbranche
- ❖ Speditions- und Logistikunternehmen
- ❖ Spezialanbieter
- ❖ Verbände und Institutionen

Um einen sicheren Messebesuch gewähren zu können, ist die Messe Karlsruhe im ständigen Kontakt mit den Behörden und hat ein umfassende Schutz- und Hygienekonzept entwickelt, welches sogar über die Anforderungen des Landes hinausgeht. Weitere Informationen unter: www.messe-karlsruhe.de/safe-expo

Gruppierte Themenbereiche nach Hallen

Neben den **Fahrzeugh Herstellern und -händlern sowie Aufbau- und Anhängerherstellern**, die **in allen vier Hallen** vertreten sind, gibt es auf der NUFAM gruppierte Ausstellerbereich zu folgenden Produktgruppen.

Hallen 1 und 2: Werkstatt, Teile, Fahrzeugbaukomponenten und Zubehör

Halle 3: Telematik, leichte Nutzfahrzeuge, Aufbauten & Anhänger

dm-arena: Reifen

Presserelevante Veranstaltungen

- Presserundgang, Mittwoch, 29. September | 11 bis 12:30 Uhr | Presse Center
- Pressekonferenz Quantron AG mit Vorstand Andreas Haller und CEO Michael Perschke, Donnerstag, 30. September 2021 (1. Messetag) | 13 Uhr bis 13:30 Uhr am Stand der Quantron AG in Halle 1)

Vergabe des Journalistenpreises „Wort & Werkstatt“ im Rahmen der NUFAM

(30. September, 18:00 Uhr, Halle 3 - Restaurantfläche)

Zum 15. Mal wird in diesem Jahr der Journalistenpreis „Wort&Werkstatt“ vergeben, der das Ziel verfolgt, eine qualitativ hochwertige Berichterstattung über die Kfz- und Nfz-Werkstätten in deutschsprachigen Medien zu fördern. Ausgezeichnet werden drei Beiträge, die sich ihrem Medium entsprechend mit der Werkstattbranche beschäftigen und gleichzeitig einen hohen Nutzwert für die jeweilige Leserschaft haben. Bereits 15 Jahre alt kann der Journalistenpreis in diesem Jahr dennoch eine Premiere feiern. Erstmals wird der Preis 2021 ausschließlich für Artikel aus dem Nutzfahrzeugbereich vergeben. Für die Preisvergabe gibt es daher keinen besseren Platz als die NUFAM in Karlsruhe. Alle zwei Jahren werden hier zukünftig Journalisten für Ihre Bereiche aus dem NFZ-Bereich ausgezeichnet. Immer dazwischen erfolgt die Preisvergabe für den KFZ-Bereich im Rahmen der Automechanika. Ausgelobt wird der Preis von fünf Unternehmen. Neben der Alfred Kärcher SE & Co. KG und der WERBAS AG gehören dazu die TSG Deutschland GmbH & Co. KG, die OE Germany Handels GmbH und die ETL Kanzlei Voigt Rechtsanwalts GmbH. Für die Jury des NFZ-Preises konnten mit Jochen Bortfeld, Teamleiter Messe Karlsruhe, NUFAM, Wolfgang Lübberding, BDM, Lutz Odewald, ehem. NFZ-Redakteur NKW-Partner, Thomas Pietsch, Pressesprecher VAN bei MAN Truck & Bus sowie Andreas Schmidt, Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung BGL e. V., eine sachkundige Jury zusammengestellt werden. Die Vergabe des ersten Preises Wort und Werkstatt NFZ erfolgt zum Auftakt des Ausstellerabends am 30. September auf der NUFAM.

Rahmenprogramm für Fachbesucher

Rundgänge

Treffpunkt Kommunal (1. Messetag, Donnerstag, 30. September, 10:30 Uhr und 12:30 Uhr)

Im Rahmen des „**Treffpunkt Kommunal**“ finden zwei geführte Rundgänge über das Messegelände statt. Die Aussteller zeigen Fahrzeuge, Aufbauten und Anbaugeräte für den kommunalen Bedarf in Aktion, begleitet von Kommunalexperten. Die Produktvorstellung erstrecken sich dabei über Dreiseiten-Kipper, Telematiklösungen bis hin zu Hebehilfen für eine rückenschonende Reparatur an Druckluftbremsen.

New Mobility-Rundgänge (3. Messetag, Freitag, 1. Oktober, 11:00 Uhr und 13:00 Uhr)

Die im Jahr 2019 eingeführten **New Mobility-Rundgänge**, geben Besuchern der Messe die Möglichkeit, an geführten Rundgängen über die Messe speziell zu den Highlights im Bereich „Neue Mobilität“ teilzunehmen. Hier zeigen Aussteller ihre Innovationen aus den Bereichen alternative Antriebe, digitale Assistenzsysteme sowie Fahrzeug- und Produktpremierer. Mit dabei sind unter anderem König Metall, die ein vollelektrisches kleines kommunales Nutzfahrzeug präsentiert und die Carrier Transicold Deutschland mit ihrem autonomen, vollelektronischen Kühlsystem für Auflieger. Interessierte Besucher können Tickets für die

New Mobility-Rundgänge vorab im Online-Ticketshop buchen. Die Rundgänge finden am 1. Oktober statt.

Keynotes, Vorträge und Forschungsprojekte

Keynote im Rahmen der Eröffnung:

„eWayBW – Schaufenster des Straßengüterverkehrs von Morgen“ (aktueller Stand der Teststrecke für elektrisch betriebene Oberleitungs-Hybrid-LKW)

Referent: Marcel Zembrot, Leiter der Landesstelle für Straßentechnik im Regierungspräsidium Tübingen

Vortrag: Der Weg zum CO₂-freien Nutzfahrzeug (30. September, 13:00 Uhr) - NUFAM-Forum / Aktionshalle

Gerhard Grünig, Chefredakteur des Springer Fachmediums stellt in seinem Fachvortrag „Der Weg zum CO₂-freien Nutzfahrzeug“, Lösungsperspektiven für einen CO₂-freien Einsatz von Nutzfahrzeugen vor. So spricht er unter anderem über Grenzwerte, die in den nächsten Jahren aufgrund der EU-Verordnung eingehalten werden müssen und stellt aktuelle Techniken für LKW und Transporter vor. Auch die Themen Dieselnutzung und die Förderung von alternativen Kraftstoffen werden thematisiert.

Business Frühstück (30. September) - Konferenzbereich

Auch in der Region ist die Branche fest verankert und Arbeitsplatz von vielen Bürgern. Um die automobilen Zukunft mit neuen Technologien und die Transformation des Landes voranzutreiben, debattieren die Teilnehmer des **Business Frühstück** über notwendige Maßnahmen und Förderungsmöglichkeiten aus Sicht der Politik. Organisiert wird die Veranstaltung vom aen – automotive engineering network.

Vortrag ETM-Verlag zu digitalen Angeboten (30. September, 15:45 Uhr) - NUFAM-Forum / Aktionshalle

Mit start121 entsteht ein Netzwerk, in dem Startups und Corporates aus Logistik und Transport zusammenfinden, um gemeinsam an aktuellen Herausforderungen zu arbeiten. Workshops, Networking und innovative Wege der Kooperation warten vor allem auf Mittelständler, die damit z.B. ihre Digitalisierung beschleunigen. RampenGuide geht die Probleme an der Schnittstelle Laderampe an. Auf der gleichnamigen Website werden Informationen zur Anlieferung von Rampeninhabern bereitgestellt – Fahrer bewerten die Ausstattung und die Behandlung an der Rampe über Fahrer-Apps und geben den Inhabern wertvolle Tipps zur Optimierung.

Forschungsprojekte: Drei Forschungseinrichtungen präsentieren auf der NUFAM die aktuellsten Entwicklungen und Trends im Bereich erneuerbare Energien und Digitalisierung. So beschäftigt sich das **Karlsruher Institut für Technologie** ausgiebig mit der Herstellung und Anwendung erneuerbarer Kraftstoffe und gibt auf der diesjährigen NUFAM detaillierte Einblicke in das Forschungsprojekt „reFuels“. Auch das **Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE** widmet sich im Zusammenschluss mit der TBV Kühlfahrzeuge GmbH dem wichtigen Thema der Reduktion von CO₂-Emissionen und setzt dabei auf Solarstrom. Dafür sollen Photovoltaik-Module nachträglich auf den Dächern von Nutzfahrzeugen aufmontiert oder vollständig integriert werden. Den Prototyp eines elektrisch betriebenen Mini-LKWs, bei dem neben dem Dach auch die Seitenwände aus Solarmodulen bestehen, können Besucher auf der Messe bestaunen. Die **DHBW Ravensburg** stellt sich der Herausforderung der Digitalisierung im Transportwesen und präsentiert auf der NUFAM 2021 ihre

Forschungsarbeiten zu modernen Konnektivitätslösungen, der Nutzung von „Vehicle-to-Vehicle“- und „Vehicle-to-Infrastructure“-Kommunikation sowie zum KI-Einsatz zur Störungsprädiktion und Bedarfsprognose bei Transporten.

Weiteres Rahmenprogramm

Telematik-Tage (30. September und 1. Oktober) - Telematik-Forum

An zwei Telematik-Tagen (30. September und 1. Oktober) mit eigenem Telematik-Forum können sich Fachbesucher zu aktuellen Themen der Digitalisierung im Transport- und Logistik-Bereich informieren. In Vorträgen und Gesprächsrunden werden über Fragestellungen der Fahrzeug-Telematik debattiert. Unter anderem werden neue Anwendungs- und Geschäftsmodelle im Bau- & Logistikbereich sowie Gegenwarts- und Zukunftsthemen des vernetzten Lkw vorgestellt und diskutiert.

Konzept Ladungssicherung (1. und 2. Oktober) - Hauptforum Aktionshalle

Praxisnahe Szenarien und aktuelle Themen der Ladungssicherung, z.B. Rechtsvorschriften und Haftungsfragen, werden in der Vortragsreihe „Konzept Ladungssicherung“ diskutiert. Im Demopark werden außerdem fahrdynamische Praxisvorführungen gezeigt, um die Bedeutung richtiger Ladungssicherung zu veranschaulichen. Das Forum wird in Zusammenarbeit mit dem fachlichen Partner „Königsberger Ladungssicherungskreis“ veranstaltet.

Truck Driver Forum (Sonntag, 3. Oktober) - Hauptforum Aktionshalle

Besonders interessant für Fachbesucher der NUFAM sind dieses Jahr die Diskussionen des Truck Driver Forums. Hier wird der Alltag des Berufskraftfahrers in den Mittelpunkt der Podiumsdiskussionen gestellt. Unter anderem widmet sich das Forum der Frage, wie schwere LKW-Unfälle am Stauende vermieden werden könnten. Diese und weitere Themen stellt der Präventionsverein Hellwach mit 80 km/h e.V. vor. Ein weiterer Themenschwerpunkt ist das in Kraft getretene Mobilitätspaket, welches zu einer Anpassung der Sozialvorschriften geführt hat. Um die Vorgaben zu kontrollieren, wird ab August 2023 in alle neu zugelassenen Fahrzeuge ein intelligenter digitaler Tachograf eingebaut. Ob dieser das Problem der Fahrzeitenkontrolle stoppen kann, wird in dem Fachvortrag „Stoppt die digitale Technik das Sozialdumping? Der Zeitplan des Mobilitätspakets und die entscheidende Rolle des neuen intelligenten digitalen Tachographen“, diskutiert. Ferner beschäftigt sich die Diskussionsrunde rund um Christian Jung, Landtagsabgeordneter und verkehrspolitischer Sprecher der FDP/DPV Landtagsfraktion in Baden-Württemberg, mit der Frage, wie fehlenden Lkw-Stellplätzen in Deutschland entgegengewirkt werden kann und wie die Fördergelder des BMVI sinnvoll eingesetzt werden könnten.

Aktionsfläche Handwerk live - HWK Münster, Stand Halle 2/A224 und HWK Unterfranken Halle 2 E219

Auf der NUFAM-Aktionsfläche „Handwerk live“ bieten die Handwerkskammer Unterfranken und die Handwerkskammer Münster an allen Messetagen ein Programm, das sich an Beschäftigte in Nutzfahrzeug-Werkstätten richtet. Hochqualifizierte Meister und Ausbilder der Fahrzeugakademie der Handwerkskammer Unterfranken halten gemeinsam mit ehemaligen Meisterschülern an vier verschiedenen Stationen Liveunterricht zu aktuellen Techniken ab und beantworten hierzu Fragen. Die Handwerkskammer Münster demonstriert die Instandsetzung von isolierten Aufbauten. Ferner präsentiert sie die Achsenvermessungs-Software „Truck-Cam“.

Demo-Park und Publikumsrahmenprogramm

Aussteller-Specials im Demo-Park

Die volle Bandbreite der Nutzfahrzeuge zeigt sich auch bei den Fahrzeugpräsentationen der Aussteller im Demopark. So präsentieren die Jost Werke Deutschland, Triopatrans, König Metall, Terberg, HYVA Germany sowie HIAB ihre neuesten Fahrzeuge in Aktion.

NUFAM-Challenge (4. Messetag, Sonntag, 3. Oktober) - Demopark

Bei der NUFAM-Challenge wird der beste Berufskraftfahrer Deutschlands gesucht. Das theoretische Wissen der Teilnehmer wird mit einem Online-Fragebogen getestet. Ihre Praxiserfahrung müssen die Finalisten im Demopark unter Beweis stellen.

Publikumsrahmenprogramm – Freigelände/Demopark

Unimogparcours (30.09 - 03.10.), Fahrparcours Ortenauer Kraftfahrerbund (02. - 03.10.), LKW Schnupperfahrten (30.09. - 03.10.), Truckmodellbörse (30.09. - 03.10.), LKW Rettungskette mit simulierten LKW-Unfall (03.10.), Finale der NUFAM Challenge (03.10.), Drift-show und Motorrad-Stunts (02. & 03.10)

Das ausführliche Rahmenprogramm der NUFAM 2021 finden Sie unter:

www.nufam.de/de/programm/